Presseinformation

6. August 2014

Verkehrssicherheitsmaßnahmen für NÖ Landesausstellung 2015 laufen auf Hochtouren

Gesamtbaukosten von 915.000 Euro im Bereich Laubenbachmühle

Eine Station der NÖ Landesaustellung 2015, die unter dem Titel „Ötscher:Reich - Die Alpen und wir" im Mostviertel stattfindet, ist das neue NÖVOG-Betriebszentrum Laubenbachmühle in Frankenfels. Um einen sicheren und reibungslosen Verkehrsfluss bzw. ausreichende Parkmöglichkeiten zu gewährleisten, werden zahlreiche Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Bereich der Laubenbachmühle im Zuge der Landesstraßen B 39 und L 5221 durchgeführt. Die Planung der Maßnahmen erfolgte durch die NÖ Straßenbauabteilung in St. Pölten. Durchgeführt werden die Arbeiten von der Straßenmeisterei Kirchberg an der Pielach in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region. Die Gesamtbaukosten für dieses Projekt belaufen sich auf rund 915.000 Euro und werden vom Land Niederösterreich und der Marktgemeinde Frankenfels getragen.

Von der Kreuzung B 39/L 5221 wurde die Landesstraße L 5221 auf eine Länge von rund 500 Metern auf sechs Meter verbreitert. Dies ermöglicht einen gefahrenlosen Begegnungsverkehr von Bussen und PKWs. Neben der Verbreiterung wird die Landesstraße L 5221 zur Optimierung der Linienführung nun auf eine Länge von rund 375 Metern Richtung Westen verlegt. Die Bauarbeiten sind im Laufen und werden bis Mitte September abgeschlossen sein. Über den gesamten Bereich (Verbreiterung und Verlegung) wird zum Abschluss die Deckschicht aufgebracht.

Um sichere Abbiegevorgänge in die Landesstraße L 5221 zu ermöglichen, wird an der Landesstraße B 39 eine Linksabbiegespur errichtet. Für den Bau der Abbiegespur ist eine Verbreiterung der Landesstraße B 39 im Kreuzungsbereich erforderlich. Die Vorarbeiten (Felsvernetzung als Steinschlagsicherung) sind abgeschlossen, mit der Fertigstellung ist Ende Oktober zu rechnen.

Für die Dauer der Landesausstellung werden neben der Landesstraße L 5221 in der Nähe des Veranstaltungsgebäudes rund 300 provisorische Parkplätze für PKWs errichtet. Im Bereich des Holzlagerplatzes Gabauer sowie im Bereich der Umlegung der L 5221 werden Busparkplätze errichtet. Neue Nebenanlagen (Haltestellenbereich, Gehsteig) sorgen für ein gefahrenloses Ein- und Aussteigen aus den Bussen. Mit der Fertigstellung ist Ende Oktober zu rechnen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Abteilung Bürgerinformation, Ing. Markus Hahn, Telefon 0676/812 60143.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at